

Aufruf zur „Woche des Deutschen Buches 1935“

Die „Woche des Deutschen Buches 1935“ wird den Blick des gesamten Volkes erneut auf eines seiner wichtigsten Kulturgüter lenken. Sie hat es sich zur besonderen Aufgabe gemacht, dem deutschen Arbeiter der Faust die Werte zu erschließen, die aus Masse und Scholle geboren im deutschen Buch Gestalt geworden sind.

Das gute Buch ist aus dem Volke gekommen; es dem Volke zurückzugeben, ist Pflicht aller, die am Aufbau der Volksgemeinschaft mithelfen. Darum ist jeder deutsche Volksgenosse aufgerufen, zu seinem Teil dazu beizutragen, daß das gute Buch wahrhaft äußerer und innerer Besitz des Volkes in allen seinen Schichten werde.

Dr. Goebbels

Kundgebung in Weimar

Reichsminister Dr. Goebbels eröffnet die Woche des Deutschen Buches 1935 in einer

Kundgebung

am 27. Oktober vormittags 11 Uhr in der Weimarahalle zu Weimar.

Alle Mitglieder der Reichsschrifttumskammer lade ich hiermit zur Teilnahme ein. Es ist Ehrenpflicht, an dieser Feier teilzunehmen, durch die das deutsche Volk der geistigen Schöpferkraft der Nation huldigt.

Berlin, den 3. Oktober 1935

Der Präsident der Reichsschrifttumskammer

Dr. Hans Jost, Preussischer Staatsrat